

	<p>Objekt: Pautalia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243727</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorderseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Bärtiger Flussgott mit freiem Oberkörper und Kranz im Haar sitzt in der Vorderansicht nach l. auf Wellen. Die r. Hand erhoben (mit Rebenzweig?), der l. Arm auf ein Gefäß gestützt, aus dem Wasser rinnt.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.27 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 202-203 n. Chr.

wer

wo Pautalia

Besessen wann

wer A. Mladejovsky

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

	wer	Julia Domna (170-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Quintus Sicinius Clarus Po(ntianus)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- L. Ruzicka, Die Münzen von Pautalia (1933) 124 Nr. 448,1 Taf. 5,23 (dieses Stück, Rs. in Abb., 202-203 n. Chr.).